

Willkommen zur vierzehnten CoLaB Newsletter Ausgabe!

Bald beginnt die Klausurphase. Eine anspruchsvolle Zeit, in der man sich über Unterstützung durch z.B. Kommiliton*innen freut. Gemeinsames Lernen kann helfen, Stress zu reduzieren und neue Perspektiven zu gewinnen.

In der Schule fallen immer mehr Aufgaben an, welche den Arbeitsalltag der Lehrkraft anspruchsvoller machen. Es wird in der Schule zunehmend sichtbar, dass die Aufgabenteilung und Zusammenarbeit verschiedener Fachkräfte eine Bereicherung sein können. Eine Antwort auf die Aufgabenfülle in Schule ist eine Vielzahl von teilweise neuen Arbeitsfeldern in der Schulumgebung. Damit ihr den Überblick nicht verliert, haben wir die verschiedenen Aufgabenfelder und Tätigkeitsbezeichnungen für euch unter die Lupe genommen.

Unterstützungsfunktionen

An der Gestaltung des Schulalltags sind nicht mehr nur klassische Lehrer*innen und Schulleitungen beteiligt, es gibt eine Vielzahl von Rollen, Funktionen und zusätzlichen Stellen, die den Schulbetrieb gemeinsam wuppen.

Grundsätzlich haben alle zusätzlichen Kräfte an einer Schule die Kernaufgabe, Lehrkräfte so zu entlasten, so dass sich Lehrer*innen und Schulleiter*innen verstärkt ihrem eigentlichen „pädagogischen Kerngeschäft“ (Unterrichten, Erziehen, Beraten, Beurteilen, Betreuen, Fördern, Innovieren, Evaluieren) widmen können (Schulministerium NRW, [Handlungskonzeptunterrichtsversorgung](#), 2022).

Schulsozialarbeiter*innen/ Schulsozialpädagog*innen stärken die Sozial- und Lernkompetenz der Schüler*innen. Sie betreuen soziale und individuelle Probleme, dienen als Ansprechpartner*innen für vor allem Themen rund um die soziale Interaktion unter Schüler*innen. Durch Stärkung des Klassenverbundes sollen Störungen abgefangen und ein lernbereites Arbeitsklima in der Klasse geschaffen werden.

Inklusions-/ Integrationshilfen unterstützen Schüler*innen mit besonderen Bedürfnissen im regulären Unterricht, damit diese erfolgreich am regulären Unterricht teilhaben können. Sie konzentrieren sich auf Schüler*innen mit individuellen Lern- oder Verhaltensbedürfnissen und sind somit eng mit dem Konzept der Inklusion verbunden.

Lernbegleiter*innen werden als weitere pädagogische Unterstützung eingesetzt. Da der Begriff Lernbegleitung nicht geschützt ist, werdet ihr ihn in verschiedenen Bereichen und unterschiedlicher Verwendung wiederfinden. Im Kontext Schule unterstützt eine Lernbegleitung Schüler*innen bei ihren Lernprozessen, unabhängig von spezifischen Bedürfnissen. So helfen sie Einzelnen und Gruppen bei der Erreichung von Lernzielen, dem Erarbeiten von Lernstrategien, allgemeinen Verständnisschwierigkeiten von Inhalten und unterstützen bei der Arbeitsorganisation.

Im Projekt „[Students@School](#)“ wurden Studierende als Lernbegleiter*innen an Schulen eingesetzt, um die durch die Corona-Pandemie verursachten Lernrückstände aufzuholen. Studierende unterstützten Lehrer*innen unterrichtsbegleitend oder auch in den außerunterrichtlichen Förderangeboten.

Schulverwaltungsassistent*innen unterstützen Lehrer*innen und Schulleitungen, indem sie Verwaltungsaufgaben übernehmen, die sonst an Lehrkräften hängen bleiben. Es wird eine Trennung zwischen der pädagogischen Arbeit der Lehrkräfte und der weiteren Aufgabenbereiche angestrebt, wodurch die Schulqualität verbessert werden soll.

Alltagshelfer*innen sollen zukünftig an Schulen in herausfordernden Lagen eingesetzt werden. Dort unterstützen sie Lehrkräfte durch Bewältigung verschiedener Alltagsaufgaben. Dazu gehört beispielsweise die Vorbereitung des Klassenzimmers oder die Beaufsichtigung/ Unterstützung einzelner Schüler*innen. Sie können beispielsweise eingesetzt werden als Lesepat*innen, als Begleitung von Ausflügen, als Begleitung bei Schulwegen, als Unterstützung bei schulischen Veranstaltungen wie Projektwochen oder auch Schul- und Sportfesten, bei organisatorischen Alltagsaufgaben wie Listenführung, niederschweligen Dokumentationsaufträgen, beim Organisieren und bei Aufräumen zur Herstellung der Unterrichts- und Arbeitsfähigkeit in der Klasse).

Die genannten Rollen sind jeweils mit unterschiedlichsten formellen Anforderungen an den / die Stelleninhaber*in verknüpft und beziehen sich auf die Situation in NRW. Je nach Aufgaben- und Verantwortungsbereich benötigen die Unterstützungskräfte eine pädagogische Grundausbildung, eine gesonderte Weiterbildung oder entsprechende Lebenserfahrung. Wenn du dich für eine Unterstützungsfunktion interessierst, findest du unter Tipps & Tricks die möglichen Zugänge.

Thema des Monats

mo	di	mi	do	fr	sa	so
					01	02
03	04	05	06	07	08	09
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

- 01.06.-31.08. Bewerbungszeitraum [Deutschlandstipendium](#)
- 11.-12.07., 11:30-21 Uhr [Streetfood@Campus](#) an der BUW
- 12.07., 18 Uhr Self-Determination for Students with Disabilities: Empowerment for Learning and Life, ([Vortrag](#) Allison Nannemann, I.12.01 HS 30)
- 13.07. Sommerfest am Campus Freudenberg (Fachschaft BIL und 720: Infos über die [Fachschaft](#))
- 15.07. Bewerbungsfrist Erasmusteilnahme L-Grin
- 15.07. Bewerbungsschluss für NC-Fächer (für BEd-G der Teilstudiengang „Sprachliche Grundbildung“)

Kalender Juli 2023

Stellenausschreibungen und Nebenjobs

- Inklusionsassistent*in: Du möchtest Schüler*innen mit besonderen Bedürfnissen im Schulalltag begleiten? Die Hauptaufgabe besteht in der individuellen Unterstützung und Betreuung, um den Schüler*innen eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht zu ermöglichen. Alle weiteren Infos [hier](#).
- Auf der Webseite des Servicebereiches gibt es aktuelle Jobhinweise u.a. im Bereich Lernbegleitung für Grundschulen. Zu dem Stellenfinder kommt ihr [hier](#).

Umfrage des PxP Festival 2023 – Schule Feiert Zukunft – nehmt doch gerne dran teil. *Auf die Ergebnisse der Umfrage haben wir keinen Zugriff.*

Gibt es etwas, was dir in der Schule fehlt? Was möchtest du am liebsten heute noch ändern? Was ist deine Vision einer zukunftsfähigen Schule und was braucht es noch dafür?

[Umfrage des PxP Festival 2023](#)

Du bist dran

Tipps & Tricks

News LaB

Projekt students@school

Die studentischen Lernbegleiter*innen aus dem Projekt students@school haben über die aktuelle Laufzeit hinaus die Möglichkeit, ihre Verträge bis zum 31.12.2023 über das „Aktionsprogramm Integration“ zu verlängern. Die Bergische Universität Wuppertal hält für die Lernbegleiter*innen ein Begleit- und Beratungsangebot bis Ende des Jahres bereit und ist unter studis-at-school@uni-wuppertal.de weiterhin erreichbar.

Zentrale Evaluationsergebnisse: Die Beteiligten fanden das Projekt und die Umsetzung wertvoll. So geben 89,1% der Lehrkräfte an, die größte positive Wirkung bei den Schüler*innen zu sehen. Diese und weitere Ergebnisse findet ihr im [Pressebericht](#).

Neue Erasmus+-Kooperation des Projektes L-Grin

Grundschullehrantsstudierende aufgepasst: Das Projekt L-Grin hat eine neue Erasmus+-Kooperation! Bis zum 15.07.23 kannst du dich für das Sommersemester 2024 (04.03.-28.06.2024) an der Pädagogischen Hochschule in Innsbruck, Österreich, bewerben! Weitere Infos gibt's [hier](#).

Wechsel des Teilstudiengangs im Grundschullehramt

Studierende im Kombinationsstudiengang Bachelor of Arts (KBA) mit dem Ziel Lehramt an Grundschulen, eingeschrieben im Teilstudiengang Germanistik und Mathematik für die Grundschule (GMG) und einem weiteren Germanistikfach, die den Teilstudiengang (Lernbereich/Unterrichtsfach) wechseln, aber weiterhin mit dem Ziel Lehramt an Grundschulen studieren möchten, können dies ab dem Wintersemester 2023/24 durch einen Studiengangswechsel vom KBA in den Kombinationsstudiengang Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Bachelor of Education (BEd-G) umsetzen. Gleichzeitig ist ein Fachwechsel innerhalb des KBA (GMG und ein Fach neu) ab dem WiSe 23/24 nicht mehr möglich. Ein Wechsel ist zunächst aus organisatorischen Gründen nur ins 1. Fachsemester des BEd-G möglich, die mitgebrachten Leistungen können selbstverständlich anerkannt werden. Ratsuchende können sich im Servicebereich der School of Education an [Frau Lamsfuß](mailto:isl@uni-wuppertal.de) wenden (isl@uni-wuppertal.de). Erste Informationen findet ihr [hier](#). Bitte beachten: [Bewerbungsschluss für NC-Fächer](#) (für Grundschule der Teilstudiengang „Sprachliche Grundbildung“) ist **15.07.2023**.

Wenn du weitere Themenwünsche oder Ideen für unsere nächsten Ausgaben hast, melde dich gerne bei uns:

colab@uni-wuppertal.de

Euer CoLaB Team

Lisa, Bernhard,
Christina
Feli & Nadine